

Ressort: Politik

Brüderle signalisiert Kompromissbereitschaft bei Mindestlohn

Berlin, 24.02.2013, 18:17 Uhr

GDN - Der FDP-Fraktionsvorsitzende im Bundestag, Rainer Brüderle, hält eine Einigung der Koalition beim Thema Mindestlohn noch in dieser Legislaturperiode für wahrscheinlich. Im "Bericht aus Berlin" sagte er, er könne sich das vorstellen, weil auch bei der Union in diesem Bereich Bewegung eingezogen sei.

Brüderle bekräftigte gleichzeitig die Haltung seiner Partei, dass es keinen flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn geben dürfe. Wichtig seien Tarifautonomie und regionale Differenzierungen. Eine Kommission aus Tarifparteien und Experten sei vorstellbar. "Es gibt so etwas in Großbritannien, nennt man dort `Royal Commission`, wo nicht nur die Tarifvertragsparteien drin sind, sondern auch unabhängiger Sachverstand", so Brüderle weiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-8647/bruederle-signalisiert-kompromissbereitschaft-bei-mindestlohn.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619